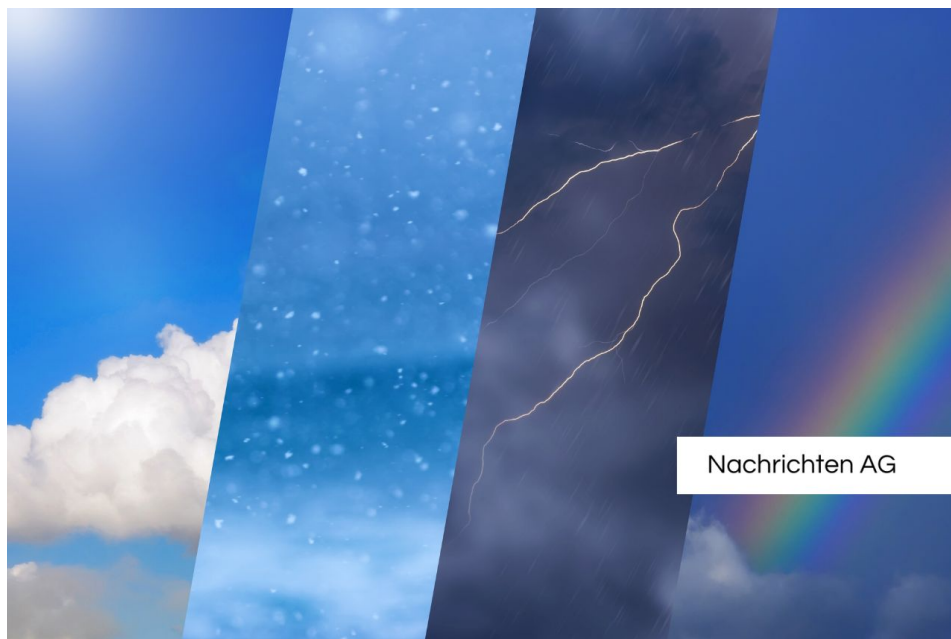


Stunde der Wintervøgel: Zæhlen Sie mit und entdecken Sie die Artenvielfalt!

Am 11. Januar 2025 beginnt die "Stunde der Wintervøgel". Zæhlen Sie Vøgel in Ihrem Garten oder Park und helfen Sie bei der Beobachtung!



Die Stunde der Wintervøgel hat begonnen! Von heute bis zum 12. Januar 2025 ruft der NABU zum Zæhlen der Vøgel auf, um herauszufinden, wie es um die heimische Vogelpopulation steht. Martin Rpmmler, Vogelschutzexperte des NABU, erklært, dass alle interessierten Bprger teilnehmen kønnen selbst diejenigen, die nur einige Vogelarten erkennen. Die Zæhlung kann in ruhigen Stædten oder Parks durchgefphrt werden und soll helfen, die Verænderungen in der Vogelwelt sichtbar zu machen. Laut Rpmmler ist es dabei hilfreich, Vøgel zu fpttern, um ihnen wæhrend der kalten Monate Unterstptzung zu bieten und gleichzeitig die Zæhlaktion zu erleichtern. Das Fpttern soll idealerweise bereits ab November erfolgen, bei frostigem Wetter ist es besonders wichtig, um den Vøgeln bei der Nahrungssuche

zu helfen, so der Experte von **rbb**.

Nur einen Tag nach Beginn der Zählung geben die ersten Rückmeldungen vom NABU Anlass zur Hoffnung. Trotz der Sorgen, dass viele Vögel aus unseren Gärten verschwunden seien, bleibt die Zahl der gesichteten Vögel stabil im Vergleich zum Vorjahr. Besonders erfreulich ist die Erholung der Blaumeisen, die in den letzten Jahren stark betroffen waren. Jedoch bleibt die Amsel aufgrund des Usutu-Virus und anderer Erkrankungen ein Sorgenkind, während der Haussperling die Rangliste anführt mit einer durchschnittlichen Sichtung von 6,5 Spatzen in 62 Prozent der Gärten. Die Ergebnisse veranschaulichen die Vitalität der Stadtvögel und unterstreichen gleichzeitig die Herausforderungen, vor denen einige Arten stehen. Das Ziel bleibt klar: Je mehr Menschen an der Zählung teilnehmen und ihren Beobachtungen nachgehen, desto präziser können Experten die Situation der Vögel bewerten, wie in einem Bericht von **NABU** hervorgehoben wird.

Details	
Quellen	• www.rbb24.de • www.nabu.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de